

Beschlussvorlage BV	Geschäftsbereich	Soziales, Jugend & Integration
	Ressort / Stadtbetrieb	Stadtbetrieb 208 - Kinder, Jugend und Familie
	Bearbeiter/in	Claudia Wolthoff
	Telefon (0202)	563-2073
	Fax (0202)	563-8137
	E-Mail	claudia.wolthoff@stadt.wuppertal.de
	Datum:	29.08.2006
	Drucks.-Nr.:	VO/0875/06 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
12.09.2006	Bezirksvertretung Barmen	Entscheidung
12.09.2006	Bezirksvertretung Heckinghausen	Entgegennahme o. B.
Grundüberholung des Kinderspielplatzes Heidter Berg		

Grund der Vorlage

Der Spielplatz Heidter Berg soll in diesem Jahr grundüberholt werden. Der derzeitige Zustand des Spielplatzes ist desolat und bietet keine Aufenthaltsqualität. Die Spielgeräte wurden alle aus Verkehrssicherheitsgründen abgebaut.

Der Spielplatz befindet sich seit langem auf der Rangfolge zur Grundüberholung.

Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung Barmen beschließt die Grundüberholung des Spielplatzes Heidter Berg mit Baukosten in Höhe von 100.000,00 €.

Einverständnisse

Der Kämmerer ist einverstanden.

Unterschrift

Dr. Kühn

Begründung

Der 1971 ausgebaute und 1980 grundüberholte Spielplatz „Heidter Berg“ steht zur erneuten Grundüberholung an.

Der Kinderspielplatz wurde vom 31.03.06 bis 02.04.06 mit über 30 Kindern aus dem Einzugsgebiet unter der pädagogischen Leitung der Mitarbeiter/innen des Fachbereichs Jugend und Freizeit des Ressorts Kinder, Jugend und Familie neu geplant.

Aus den verschiedenen Plänen und Modellen hat der Architekt des Ressorts Grünflächen und Forsten einen realisierbaren Plan entworfen. Dieser wurde den Kindern am 15.08.06 vorgestellt. Einzelne Änderungswünsche der Kinder wurden anschließend im Rahmen der Möglichkeiten im Plan aufgenommen.

Die Planung sieht eine grundlegende Neugestaltung der Spielfläche vor. Der vorhandene Spielplatz wird durch die südliche Fläche, die als Parkplatz genutzt wurde, erweitert. Die Pflanzung unter den Bäumen und der Zaun zwischen der Pflasterfläche und dem Parkplatz wird entfernt; die Fläche wird zum Spielen mit einbezogen.

Durch Versetzen von Sandsteinquadern werden einzelne Spielebenen mit wassergebundener Decke auf dem zur Wupper abfallenden Gelände geschaffen. Auf der Ebene an der Straße Heidter Berg ist für ältere Kinder „Die Schale“ vorgesehen.

In der darunter liegenden Fläche ist in einer Sandmulde eine Nestschaukel angeordnet. Nach Norden hin ist um einen vorhandenen Baum ein Rundlauf geplant. Der Rundlauf besteht aus kleinen unterschiedlich hohen Podesten, die durch Kletternetze und Rampen erreichbar sind.

Direkt an der Wupper ist in einer Sandmulde ein Baustellenschiff geplant, das für verschiedene Spielmöglichkeiten genutzt werden kann.

Nordwestlich des Bauschiffes findet eine Tischtennisplatte Platz.

Die vorhandene Pflasterfläche soll bestehen bleiben und in der Sandmulde ist die Spielanlage „Anton“ vorgesehen. Hier kann geklettert und gerutscht werden.

Um mehr Licht auf den z. Zt. sehr schattigen Spielplatz zu bringen, sollen 4 Bäume gefällt werden.

In der unmittelbaren Umgebung des Spielplatzes leben 405 Kinder, die sich altersmäßig wie folgt aufteilen:

0- 3	Jahre	68	Kinder
3- 6	Jahre	52	Kinder
6-10	Jahre	104	Kinder
10-15	Jahre	95	Kinder
15-16	Jahre	20	Kinder
16-19	Jahre	66	Kinder
<u>insgesamt</u>		<u>405</u>	<u>Kinder</u>

Kosten und Finanzierung

Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen 100.000 €. Die Finanzierung erfolgt über die Finanzposition 4600-951.0663.

Anlagen